

Themenroute der Kreislaufwirtschaft— Die Kreislaufwirtschaft „erlebbar“ und „begehbar“ machen



KLIMASCHUTZ DURCH
KREISLAUFWIRTSCHAFT E.V.

Worum geht es?

Die Konzeption und Realisierung von Themenrouten gehört zu den zentralen Wirkungsbereichen der KlimaExpo.NRW. In Anlehnung an die guten Erfahrungen des Landes NRW mit der internationalen Bauausstellung Emscher Park, welche ebenfalls als Dekaden-Projekt angelegt war, sollen thematisch zusammenhängende Projekte und Standorte in NRW zu Routen zusammengefasst werden, die von interessierten Besuchern gezielt ausgewählt und angesteuert werden können. Diese Grundidee wird von der **BRANCHENINITIATIVE „KLIMASCHUTZ DURCH KREISLAUFWIRTSCHAFT E. V.“** übernommen. Das Ziel der **„ROUTE DER KREISLAUFWIRTSCHAFT“** besteht darin, am Beispiel verschiedener innovativer Projekte, Anlagen oder auch Standorte, die jeweils stellvertretend für einzelne Schritte der Kreislaufwirtschaft stehen, deutlich zu machen, wie eine moderne Kreislaufwirtschaft funktioniert und welche Klimaschutz-Potentiale in einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft realisiert werden können.

Mit forschungsnaher Beratung zu mehr Klimaschutz



Die INFA GmbH unterstützt die Weiterentwicklung der Kreislaufwirtschaft durch praxisorientierte Beratungs- und Forschungsleistungen im Hinblick auf die Umsetzung klimaschonender Konzepte. Die Abfallwirtschaft leistet bereits heute einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz. INFA unterstützt Betriebe, Städte und Kreise dabei, diesen Beitrag zu quantifizieren und durch sinnvolle Nutzung vorhandener Potenziale auszubauen. Vielfältige Handlungsfelder sind durch die unterschiedlichsten stofflichen und energetischen Verwertungswege der verschiedenen Abfallströme sowie durch Erzeugung und Nutzung erneuerbarer Energien gegeben. Aufbauend auf einer Ist-Analyse können zur Weiterentwicklung von Klima und Ressourcen schonenden Konzepten die Modellierung von alternativen Szenarien und die Untersuchung der ökologischen und ökonomischen Auswirkungen eine wichtige Entscheidungshilfe zur Umsetzung von möglichst öko-effizienten Maßnahmen darstellen.

Aktuelle Trends und innovative Produkte in der Kreislaufwirtschaft werden durch das interdisziplinär arbeitende INFA-Team, das über langjährige Erfahrungen in den Themenbereichen Abfallwirtschaft, Entsorgungslogistik, Gebührenveranlagung, Straßenreinigung, Abwasserwirtschaft und Softwareentwicklung verfügt, durch Veranstaltungen und Diskussionsforen an die Kommunen und Betriebe weitergegeben. Darüber hinaus erfolgt auch international ein Wissenstransfer in der Kreislaufwirtschaft durch Projekte im Ausland sowie die Betreuung und Weiterbildung von ausländischen Delegationen.